

Abzocke beim Schlüsseldienst / SoVD im Heidekreis klärt gemeinsam mit Weißem Ring auf

Reingelegt: Achtung vor teuren Türöffnern

Abgezockt und reingelegt: Ein dubioser Schlüsseldienst treibt im Heidekreis sein Unwesen. Der SoVD-Kreisverband startet mit der Hilfsorganisation „Weißer Ring“ dazu eine Aufklärungsaktion. Aufhänger war der Fall von Manfred M., der über 480 Euro zahlen musste, als er sich ausgeschlossen hatte.

„Da der mir bekannte Schlüsseldienst keine Zeit hatte, habe ich im Internet nach einer Alternative gesucht“, berichtet Manfred M. Dabei stieß er auf einem Anbieter, der angeblich aus Walsrode kommt. Wie sich später herausstellte, gibt es das angegebene Büro



Bernd Funke betreibt ebenfalls einen Schlüsseldienst und ist nicht gut auf die Abzocker zu sprechen. Bei ihm hätte Manfred M. nur 75 Euro bezahlt. Foto: Klaus Müller

nicht. Da Samstag war, sollte der Einsatz etwa 170 Euro kosten.

„Irgendwann kam der junge Mann mit einem Kleinwagen mit Essener

Kennzeichen und stellte sich als Sachverständiger für Schloss- und Sicherheitstechnik vor“, erzählt Manfred M. weiter.

Wirklich Ahnung hatte er allerdings nicht: Erst bekam er die Tür nicht auf, verwendete überbeuertes Material und baute dann – nachdem die Tür endlich geöffnet war – ein billiges Schloss ein – verkehrt herum. Der Preis dafür: 481 Euro, natürlich bar. Manfred M. zahlte. Als er nochmal Rücksprache halten will, stellt er fest: Der „Handwerker“ ist nicht mehr zu erreichen – bis heute nicht.

Wolfgang Baron vom Weißen Ring im Heidekreis kennt diese Schlüssel-

Tricks: „Wir werden immer wieder damit konfrontiert.“ Er rät generell zur Vorsicht vor unbekanntem Schlüsseldiensten. Zudem solle man nur den vorher vereinbarten Betrag bezahlen. Gäbe es Schwierigkeiten, solle man die Polizei verständigen.

Auch Jürgen Hestermann, Vorsitzender des SoVD-Kreisverbandes Heidekreis, sieht dringenden Handlungsbedarf und plant für 2018 Vorträge zu dem Thema in den SoVD-Ortsverbänden. „Wir freuen uns, dass uns der Weiße Ring mit seinen wertvollen Informationen dabei unterstützen will“, sagt Hestermann.

Wahl startet im Februar / Sechs Kandidaten sind nominiert

Behindertensportler 2018



Niedersächsischer Behindertensportler 2017 wurde Vico Merklein.

Foto: Volker Minkus

Am 9. Februar startet wieder die Wahl zum Behindertensportler des Jahres in Niedersachsen. Beworben haben sich sechs Sportlerinnen und Sportler.

„Mit dabei sind besonders hoffnungsvolle junge Kandidatinnen und Kandidaten, die im Jahr 2017 großartige Erfolge in ihren Sportarten gefeiert haben“, freut sich Karl Finke, Präsident des Behinderten Sportverbandes Niedersachsen (BSN). Der BSN zeichnet seit 18 Jahren die besten Sportler aus.

Zur Wahl stehen Vanessa Erskine (Rollstuhlbas-

ketball), Phil Grolla (Para Leichtathletik), Marco Herbst (Rollstuhlrugby), Riekje Heuter (Para Schwimmen), Oliver Jantz (Rollstuhlbasketball) und Christiane Reppe (Para Radsport).

Vom 9. Februar bis zum 7. März kann jeder für seinen persönlichen Favoriten stimmen – entweder auf der BSN-Internetseite unter www.bsn-ev.de, in den niedersächsischen Lotto-Aannahmestellen, in den Filialen der Hannoverschen Volksbank oder über die Stimmzettel, die demnächst vielen Tageszeitungen beiliegen.



Offener Bücherschrank beim SoVD in Gifhorn

Der SoVD in Gifhorn hat in seinem Beratungszentrum einen offenen Bücherschrank eingerichtet. Damit soll Menschen mit geringem Einkommen der Zugang zu zeitgemäßer Literatur ermöglicht werden. „Wer ein Buch lesen möchte, kann es einfach mitnehmen und dann wieder zurückbringen oder behalten. Er kann natürlich auch ein anderes Buch in den Schrank stellen“, erklärt Christine Scholz (rechts), Leiterin des Beratungszentrums. Betreut wird der Bücherschrank, der natürlich auch Nicht-Mitgliedern offen steht, von Marlene Brennecke. Foto: Berko Härtel

Weil Ihre Zukunft Vertrauen braucht.



Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht.
Beratung nah dran.
Professionell. Persönlich. Rechtsverbindlich.



SoVD-Landesverband Niedersachsen e.V.
Herschelstraße 31 | 30159 Hannover
Tel.: 0511/70148-37 | info@sovd-nds.de | www.sovd-nds.de

Jubiläen in den Orts- und Kreisverbänden

Jetzt Infos schicken

Hat Ihr Ort- oder Kreisverband auch sein rundes Jubiläum gefeiert? Dann schicken Sie uns die wichtigsten Infos für eine Berichterstattung im „Niedersachsen-Echo“.

2017 hat der SoVD in ganz Niedersachsen sein 100-jähriges Jubiläum gefeiert – mit politischen Aktionen, Ausstellungseröffnungen und feierlichen Veranstaltungen in zahlreichen Orts- und Kreisverbänden.

Um darüber im „Nie-

sachsen-Echo“ zu berichten, sind Sonderseiten geplant. Wenn darin auch über Ihre Jubiläumsveranstaltung berichtet werden soll, schicken Sie einfach einen kurzen Bericht sowie ein druckfähiges Foto an die Redaktion der Zeitung (presse@sovd-nds.de).

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle des SoVD-Landesverbandes Niedersachsen e.V. gerne unter der Telefonnummer zur Verfügung.